

Hilfsabnahmekarte VIT intern – Experience Diver **

Stand: Oktober 2013

Vorname, Name	
Straße, Haus-Nr.:	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Passnummer	
Telefon	

Überprüfung der Voraussetzungen		
Mindestalter 16 Jahre, bei Minderjährigen Einverständniserklärung der Eltern (in der Regel beider Elternteile)		
Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung		
OWD* (oder äquivalent) und 25 TG´s bis nach Brevetierung zum ED**, davon mindestens 10 auf 15-25 m Tiefe		
SK Orientierung beim Tauchen	SK Gruppenführung	
HLW-Kurs nicht älter als 1 Jahr	SK Biologie	X
Datum / Stempel und Unterschrift des Tauchlehrers		
Schriftliche Wissensprüfung bestanden		
Datum / Stempel und Unterschrift des Tauchlehrers		

	Übungen mit ABC-Ausrüstung bzw. Überprüfung gem. DIN EN 14153-2	
	ACHTUNG: mind. 2 der unten aufgeführten Übungen müssen durchgeführt werden!	
0.1	45 Sekunden Zeittauchen unter stetiger Ortsveränderung (von etwa 10 m)	
0.2	30 m Streckentauchen ohne Neopren oder 25 m Streckentauchen mit Neoprenjacke und -hose	
0.3	7,5 m Tieftauchen im Freiwasser	
0.4	40 Minuten Schnorcheln unter Zurücklegung einer Strecke von mindestens 1.000 m, davon je 10 Minuten in Brustlage, Seitenlage, Rückenlage und mit einer Flosse.	
0.5	100 m Schnorcheln zu einem Gerätetaucher, der auf 5 m Tiefe liegt, Transportieren des Gerätetauchers an die Wasseroberfläche und 100 m an der Wasseroberfläche, je 50 m mit unterschiedlichen Transportgriffen.	
0.6	Regelgerechtes Springen mit kompletter DTG-Ausrüstung, aber ohne DTG, aus einer Höhe von 0,5 m ins Wasser und Anlegen des DTG an der Wasseroberfläche.	

1.0	Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer /mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer	
1.1	Deutliches Geben von 3 Unterwasserzusatzzeichen, die auf einer unter Wasser vorgehaltenen Schreiftafel im Wortlaut geschrieben stehen.	
1.2	Einhalten eines Abstandes zum Grund von 1 bis 2 Metern bei mehrfach wechselnden Tiefen, so dass kein Sediment aufgewirbelt wird.	
1.3	Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen ohne Flossenbenutzung im freien Wasser bis auf 6 Meter Tiefe mit einem deutlichen Stopp auf 9 Meter Tiefe. Nacharbeiten mit dem Mund ist zulässig	
2.0	Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer /mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer	
2.1	Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen unter Wechselatmung aus dem Atemregler des Bewerbers aus der maximalen Tiefe (vom Tauchlehrer bestimmt) im freien Wasser bis an die Wasseroberfläche mit einem Stopp von 3 Minuten auf 3 Meter Tiefe.	
2.2	15 Minuten Zeitschnorcheln mit vollständiger DTG-Ausrüstung in beliebiger Lage.	
3.0	Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer /mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer	
3.1	Vollständiges und korrektes Anlegen und Überprüfen der eigenen Ausrüstung und der des Tauchpartners vor dem Tauchgang und Versorgen der eigenen und der Ausrüstung des Tauchpartners nach dem Tauchgang.	
3.2	Vollständiges Öffnen und Schließen des Bleigurtes bzw. Herausnehmen und Wiedereinsetzen der Bleitaschen mit Taucherhandschuhen unter Wasser.	
3.3	Nach 10 Minuten Aufsteigen bis an die Wasseroberfläche, Anpeilen eines Punktes in etwa 100 Meter Entfernung mit dem Taucherkompass und Antauchen des Punktes in 3 bis 5 Meter Tiefe bei einer Querabweichung von höchstens 10 Meter.	
4.0	Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer /mindestens 2 Taucher und Tauchlehrer	
4.1	Vorbereiten, Führen und Nachbereiten des gesamten Tauchganges als Tagtauchgang (unter normalen Bedingungen). Der Mittaucher soll als „wenig erfahren“ betrachtet werden. Entsprechend muss bei der Vorbereitung, Führung und Nachbereitung gehandelt werden.	
4.2	Simulation einer Luftnotsituation: Der Mittaucher gibt das Zeichen für Luftnot und erhält vom Anwärter dessen Hauptatemregler. Der Anwärter nimmt seinen Zweitatemregler. Nach 5 Minuten wird zurück gewechselt.	
4.2	alternativ: Simulation einer Vereisung am Hauptatemregler: Der Anwärter schließt im Flachbereich selbst das Ventil seines Hauptatemreglers und steigt auf den Zweitatemregler um.	
4.3	Setzen einer Boje am Ende des Tauchgangs auf rund 10m Tiefe mittels Spool. Die Tauchgruppe steigt kontrolliert an dieser Orientierung auf und hält einen Sicherheitsstopp von 3 min auf 5 m.	
5.0	Tauchgang: 12-25 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer /mindestens 2 Taucher und Tauchlehrer	
5.1	Transportieren des "verunfallten" Tauchpartners aus 12 Meter Tiefe auf 5 Meter und dann langsam an die Wasseroberfläche, an der Wasseroberfläche bis zum Ufer bzw. Boot (wenigstens 50 Meter) und anschließend an Land bzw. an Bord.	
5.2	Demonstrieren und Erläutern der Einhelfer-Methode.	
5.3	Demonstrieren und Erläutern der stabilen Seitenlage und der Schocklage.	
5.4	Erstellen eines Tauchgangprotokolls (Zusammenstellung alle wichtigen Daten des "Unfalltauchganges" für den Notarzt).	

Prüfung in allen Punkten abgeschlossen / Logbuch bestätigt / PIC übergeben:

Datum / Unterschrift / Stempel TL

Unterschrift Schüler